



Nummer: 141/2018
den 22.11.2018

Mitglieder des Kreistags

des Landkreises Esslingen

- Öffentlich
 Nichtöffentlich
 Nichtöffentlich bis zum
Abschluss der Vorberatung

- KT
 VFA 06. Dez. 2018
 ATU
 ATU/BA
 SOA
 KSA
 JHA

Betreff: Neubau der Sporthalle im Berufschulzentrum Esslingen Zell
- Genehmigung überplanmäßiger Auszahlungen

Anlagen: -

- Verfahrensgang: Einbringung zur späteren Beratung
 Vorberatung für den Kreistag
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

BESCHLUSSANTRAG:

1. Die überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt 2018 in Höhe von rd. 0,725 Mio. EUR werden gem. § 84 Abs. 1 GemO i.V.m. § 84 Abs. 2 GemO genehmigt.
2. Der Reduzierung des Haushaltsansatzes 2019 über das Änderungsverzeichnis wird zugestimmt.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Im Haushaltsplanentwurf 2019, Teilhaushalt 2, Finanzhaushalt, Produktgruppe 1124 sind für die Maßnahme „Sporthalle Esslingen-Zell“ Gesamtauszahlungen von insgesamt 5,763 Mio. EUR sowie Landeszuweisungen von insgesamt 0,6 Mio. EUR veranschlagt.

Aufgrund des zügigeren Bauablaufs ergibt sich eine überplanmäßige Auszahlung im Finanzhaushalt 2018 in Höhe von rd. 0,725 Mio. EUR. Diese überplanmäßige Auszahlung ist nach § 84 Abs. 2 GemO zulässig, wenn für Investitionen, die im folgenden Jahr fortgesetzt werden, die Finanzierung im folgenden Jahr gewährleistet ist. Die Finanzierung ist gewährleistet, da der Gesamtbetrag der Maßnahme in den Jahren 2019 und 2020 mit den entsprechenden Planansätzen in der Finanzplanung veranschlagt ist (Vorgriff auf die Planmittel 2019/2020).

Eine entsprechende Reduzierung des Haushaltsplanansatzes 2019 wird in das Änderungsverzeichnis aufgenommen.

Sachdarstellung:

Im Ausschuss für Technik und Umwelt wurde am 05.07.2018 zuletzt über den Baufortschritt berichtet (vgl. Vorlage Nr. 51/2018).

Der Rohbau wurde zwischenzeitlich errichtet, das Dach gedeckt, die Glasfassade und die Fenster eingebracht. Der Wärmeschutz auf der Fassade wurde in großen Teilen eingebaut. Das Gebäude ist winterdicht, so dass die Ausbauewerke ohne Verzögerung durcharbeiten können. Ende November 2018 soll der Einbau der Fußbodenheizung und des Estrichs abgeschlossen werden, so dass die Verlegung des Sportbodens noch dieses Jahr in Angriff genommen werden kann.

Im Haushaltsplanentwurf 2019 sind folgende Mittel für die Maßnahme veranschlagt:

Rechn.erg./Erm.übertrag 2017:	0,500 Mio. EUR
2018:	2,250 Mio. EUR
2019:	2,750 Mio. EUR
<u>2020:</u>	<u>0,263 Mio. EUR</u>
Gesamtkosten:	5,763 Mio. EUR

Entsprechend dem zügigeren Bauablauf und der daraus resultierenden schnelleren Rechnungsstellung ergibt sich eine Verschiebung der bereits veranschlagten Mittel von 2019 nach 2018 in Höhe von rd. 0,725 Mio. EUR.

Nach Vergabe nahezu aller Leistungen kann aus heutiger Sicht davon ausgegangen werden, dass die Baumaßnahme im Rahmen des genehmigten Gesamtbudgets in Höhe von 5,763 Mio. EUR realisiert werden kann.

Damit kann die Inbetriebnahme der Sporthalle wie geplant zum Schuljahr 2019/2020 erfolgen.

Heinz Eininger
Landrat